Der Gesellschafter

Amisblat

des Arcifes Calw für Nagold und Amgebung

Ragolder Tagblatt / Gegründet 1827

Gernsprecher: Ragolb 429 / Anichrift. "Der Gefellschafter" Ragold, Markiftrake 14, Boitfach 55 Drabtanichrift: "Gefellschafter" Ragold / Hoftschafts Gruntgart 5113 / Bantfonto: Boltsbant Ragold 856 / Girofonto: Rreisigartaffe Casm Hauptmeigstelle Ragold 96 / Gerichteftand Ragold

Angeigenpreise: Die 1 ipalitige unm-Zeile ober beren Raum 6 Big., Stellengeluche, fl. Angeigen. Theateranzeigen (ohne Lichtiptelitheater) 5 Big. Text 24 Big. Rür bas Ericheinen von Anzeigen in benimmten Ausgaben und an vorgeistriebener Stelle fann teine Gewähr übernommen werden. Anzeigen-Annahmeichluk ift pormittage 7 Uber

nr. 68

Freitag, den 21. Märg 1941

115. Jahrgang

In der Nacht zum Donnerstag und gestern

# Riesenangriff auf London

Bestern auch eine Stadt an der britischen Sudkufte und an der Sudosthufte angegriffen — Amerikanische Augenzeugen berichten über bas Inferno des nächtlichen Großangriffes

# Ctarker Widerhall in der Auslandspresse: Wordoten des nabenden Sturmes

INS Rengort, 20. Mars. Rach bem schweren Schlag in ber tacht jum Donnervlag hatte London, einer Meldung der Agenne Allociated Pech zusolge, in den Rachmittagsstunden des Jenervlag ernent Luftalarm, Rabere Einzelheiten sehlen noch, henre hat die dentsche Luftwasse, wie der Londoner Rachichtendienst berichtet, im Laufe des Donnervlag eine Stadt an der Sidfälte, sowie an der Siddostfüßte angegriffen. Es seien ausge Berluste" zu bestagen, auch sei Sachschaden angerichtet

Bejugopreife: 3n ber Stabt unb burth Boten

umitlich RDl. 1.50, burd bie Boit monatlich

19 1.60 einichlieftlich 18 Bfg, Beforberungsmbabe und gunutalich 36 Bfg, Auftellgebubr.

Beris ber Gingelnummer 10 Big. Bei boberer

Gewalt beitebt fein Uniprud auf Lieferung ber

bilgun ober Buriidanblung ben Besuespreifen.

Sentliche Reunorter Mittagoblätter bringen aussichrtiche ideberungen über ben Rachtangriff auf London, der von der beigen Preffe allgemein als schwerster des Jahres bezeichnet nich.

Der Korrespondent von United Pres schreibt, das Donnerstag angen immer noch Bergungsmannschaften, unterftügt von zwielligen, sieberhalt die Trümmer der zeisterien Gebände unblucht hatten. Wellen deutscher Flugzeuge hätten während der Racht Tausende von Bomben geworfen. Ginnbenlaug habe in befruche der Bomben und das Gebelle der Flafartillerie die Siedt zu einem Inserno gemacht. Rur ab und zu habe man der Motorengeräusch beitischer Jagdelieger hören tonnen.

Imsende von Brandbomben seien allein in ein bestimmtes Gein (die Dods) gesallen. Die Brände, die eine Gebiet von 30
% Al Onabratweisen ersenchtet hätten, seien schliemmer gewesen
ds igend einer seit dem Angriff vom 29. Dezember. Das
kiliche Luftsahrt, und Innenministerium hätte zugegeben, daß
hil Genkhrowesen, sowie die Gas., Elettrizitäts und Wasser,
nistung "zeit weise beein tächtigt waren". Kurz nach
ken Angriff sei der Himmel voller Lenchtsakeln, frepierender
fannten und Lenchtsugeln gewesen. Die Anhenbeziese hätten
ke hanptlat des Angriffs auszuhalten gehaht, Eine dichtbenistrie Gegend (Das Hagriffs auszuhalten gehaht, Eine dichtbenistrie Gegend (Das Hagriffen war, sei schwer betroffen worden.
Löweise seine ganze Reihen von Gebäuden vernichtet worhr. Bier Bomben hätten ein sechostöfiges Gebäude getroffen.
die Lugushäuser in einer vorwehmen Strahe seine durch Feuer
unschlet worden.

Ein weiterer United Preis-Berickt jagt, das die Landoner dumerstag früh mit roten Augen zur Arbeit gegangen selen. Rade Fener wehr I ente seien zu ihren Stationen zurückschit und Lustschumungs: und Sprengkolonnen hatten wihrt und Lustschumungs: und Sprengkolonnen hätten wihliche Manern getroffener Gebünde niedergelegt. Ganze sichte hitten wegen Einsturzgesahr abgesperrt werden müssen. Ich Versehrsmittet seien auf der Strecke liegen geblieben, abie Straeszu durch Teilmmer versperrt waren, Jahlreiche Londung hitten in den Worgenstunden sessischen millen, das ihre treitslützte beschüdigt oder zerstört war und sie somit arbeitolos proeden waren. So sei ein großes Warenhaus völlig ausgewant. In einem anderen Stadtfeil sei das Drudereigebünde in Zeischrift getroffen worden, das bereits bei anderen Anstitzt in Wisteidenschaft gezogen war.

Serlin, 21. Marg. Die dinische Breffe fpricht von einem Abenangeiff auf London, Die Berjenfung von 59 500 BRI. me tiem ftarf gesicherten Geseitzug durch deutsche Il-Boote sei ber fieste zum Krieg im Atlantif.

lie fanebijde Breffe fpricht von ben Borboten bes heran-

## Mit durchschlagender Wirkung

bie Angeiss auf die friegemichtigen Ziele ber britischen fenpisadt. — Sprenghomben aller Kaliber und Brandtanden auf die Sasen- und Dodanlagen. — Unterseeboote mituten 59 500 BNI. seindlichen Sandeloschisteranm. — 100. Jonner durch Auftsärungoslugzeng versentt. —Weisbe handeloschisse mit etwa 31 000 BNI. schwer beschäs-

bigt. — Der Gegner verlor 4 Flugzenge. 1888 Berlin, 20. Märg. Das Obertommando ber Wehrnati gibt befaunt:

Unlerfeeboote verjenften aus ftartgeficherten Getillugen 50 500 BRI. feindlichen Sandelsichiffsraum, beitre ein Walfangmutterschiff von über 20 000 BRI. wer beldschiffe mit jujammen 21 000 BRI. wurden

Sihr farle Kampsverbände der Anstwaffe führten in der migangeren Racht bei guter Sicht Angriffe mit durchschlasstelleng auf friegs wichtige Ziele ber filt Gen Sanptstadt der der hier Hitchung auf friegs wichtige Ziele ber fitt bie Halten und Dodanlagen mit Sprengbomben aller kallet und Brandbomben belegt. Der sechs Stunden sang blebe Angriff richtete schwerfte Zerstörungen in den beine Angriff richtete schwerfte Zerstörungen in den beite beite Bagriff richtete schwerfte Borto, King-George V. des innie in Kalenaulagen des Themsebogens an Anses

gebehnte Beanbielber und weithin fichtbare Explosionen murben beobachtet. Auch in Fabrifanlagen norboltwärts bes Themjebogens find Bombenvolltreffer erzielt worben. Sanbelofciffe auf ber Themje gerieten in Brand.

Aufflärungsfluggeuge griffen am gestrigen Tage einen ftart gesicherten Geleitzug erfolgreich an. Ein Sandeloschiff von rund 7000 BNI. wurde versentt. 3met weitere Schiffe von insgesamt etwa 10 000 BNI. wurden durch Bombenwurf beschäbigt.

Bei einem Jagbvorftog gegen Gubengland verlor ber Feind in Luftfampfen brei Fluggeuge vom Mufter Spitfire.

In Rorbafrifa ichog bentiche Flatartifferie ein britifches Rampifluggeng ab.

Der Gegner flog in ber Racht jum 20. Marg nur mit menigen Flugjeugen in Weitbentichland ein. Durch Abwurf einer geringen Jahl von Spreng, und Brandbomben wurde lebiglich Gebäubeichaben im Wohnviertel einer Stadt bervorgerusen.

Die Berlufte bes Gegners am gestrigen Tage betragen vier Flugzenge, eigene Flugzengverlufte find nicht eingetreten.

## Eämtliche Flugzeuge unverfehrt zurüchgenehrt

DRB Berlin, 20 Marg. Bon bem Grohangriff auf London in ber Racht jum 20. Marg, an bem, wie ber Bericht bes Oberfommanbes ber Behrmacht bereifs gemelbet hat, fehr ftarte Kampfverbanbe ber beuischen Luftwalfe beteiligt waren, find famtliche Flugzeuge unverseht in ihre Flugzeuge nruersehrt.

Nach den biober vorliegenden Melbungen bat ber Grohangriff, ben bie beutiche Luftwaffe in ber Racht jum 20. Marz gegen London burchführte, in ben Zentren des Safen- und Induftrieviertels Zerftorungen ichmerpter art angerichtet.

Besonders wirfiam wurden die Ronal Albert und Ring George V. Dods mit Bomben aller Kaliber belegt. Die in dem berühmten Themse. Suseilen gelegenen masserten Hafen- und Speicheranlagen lagen im Mittelpunft des deutschen Angriffs. Zahllose Brandbomben, die auf diesen Abschnitt des Halengebietes niedergingen, erzeugten ein Flammenmeer, das sede Sinzeldeobachtung unmöglich machte. Mehrere Gasometer explodierten mit gewaltigen Stickslammen. Auf der Themse trieb ein brennendes Schiss wie eine lobernde Riesensack.

London veröffentlicht durch das britische Luftsabrt. und Sie derheitsministerium am 20. Mars, daß ber in der vorausgegangenen Racht erfolgte Grobangriff febr parter beutscher Rampsverbände febr beltig war, und gibt zu, daß große Schäden an öffentlichen Gebänden und Berkebrseinrichtungen bervorgerufen worden find. Das Gaswert Bedton sowie ein meiteres Gaswert oftwarts des Themse-U-Bogens find in Flam-

## Sanbichreiben bes türkischen Staatspräfibenten an ben Führer

DRB Berlin, 20. Mary. Der türfische Botichalter Gerebe hat bem Führer ein perfönliches Sandichreiben bes
türtischen Staatsprafibenten Ismet Inoni überreicht. Der Führer hat ben türfischen Botichafter gebeten, bem türfisichen Staatsprafibenten seinen Dant für die Botichaft zu
übermitteln.

men aufgegangen, Mugerbem find ichwere Schuben in ben Western-Dods entstanben.

Rachrichten aus ben USA, jusolge ift ber beutiche Luftungriff auf Ruft ungoberriebe von Hull ber beftigfte gemesen, ben diese wichtige Sasenstadt bisher erlebt hat. Amerikanliche Beobachter melben, die deutschen Bomben seien so jahlreich berabgeprafielt, daß man den Eindruck gehabt habe, als versichwinde die Stadt vom Erdboden. London, das einen nicht minder starten Großangtilf der beutschen Luftwaffe hinter fich hat, hat nach Feststellungen ichwedischen Luftwaffe hinter fich bat, hat nach Feststellungen ichwedischer Ausgenzeugen abnliche Bombenwirfungen wie Gull erseht.

## Der Luftkrieg kehrte nach London gurifch

Der neue Angriff ber beutiden Luftwaffe auf bie friegewichtigen Biele ber britifchen Sauptftabt

DNB Siochalm, in Mätz. In ber vergangenen Racht wurden die Landoner, so melbet der Korrespondent des schwedlischen Blattes "Aus Dagligt Allehanda" aus der britischen Gaupspadt, gründlich aus dem Optimismus wachgerütiest, in dem lie sich gewiegt hatten in dem trilgerischen Glauben, daß die schweren deutschen Bombenangrisse gegen London nicht wehr wiedersommen würden. In der vergangenen Racht sehrte der Krieg wieder nach London zurück in Gestalt von nicht endenwollenden Mengen deutscher Bombenmalchinen. Zehntausende von Brandbomben wurden ullein in einem einzigen Stadtviertel Londons abzeworsen. Die Sirenen auf den Dächern heulten ununterbrochen. London mußte in dieser Racht das seit langem hestigke Flasseuer anhören. Zeilweise rih der Kanonendonner überhaupt nicht mehr ab, und die Granaten ergossen sich wie ein sörmlicher Strom in den Rachtbimmel.

Unter der Ueberichrift "Furchtbare Bombennacht in London — Schwerfter Angriff des Jahres", meldet der Londoner Korrespondent von "Aftonbladet", die britische Hauptstadt dabe loeden die schie stellimmte Racht des Jahres erlebt. Seldst das Kärkfte Abwehrseuer habe die deutschen Kompsmaschinen nicht daram bindern können, unablässig ihre Kreise über London zu ziehen. Während man versuchte, die in großen Mengen abgeworsenen Brandbomben zu löschen, sei ein mahrer Segen von Sprengbomben niedergegangen. So wurden, so feilt der Verichterstatter weiter mit, große Waterialschäden angerichtet, Fenersdrünke brachen one.

# Waffensendung für England versenkt

Die erfte Lieferung aus USA. nach Annahme bes Silfsgefeges

Nom, 20. Mary. Die erste Waffenfenbung ber Bereinigten Staaten nach England nach Unnahme bes Englandhilfegefebes ift, wie Agenzia Stejani aus Gibraltar Aber Algeeiras melbet, von einem beutiden Unterfeeboat verfentt worben.

#### Morgenthan verlangt Effehten

Weshalb ber englijche Biscole-Rongern in USM. ver-

Washington, 20. März Wie die "Washington Bost" mitteilt, hat Morgenthau von der englischen Regierung den weitgehenden Verfauf ihres amerikanischen Eisekenbestenden Werkauf ihres amerikanischen Eisekenbestenden wertangt, das viele Parlamentarter dei der Eindringung des Englandhilteilieleges der USA-Regierung erklärt hötten, das Geben, England Ariegsmaterial zu leihen oder zu schneten, würde auf eine farke Ablehnung im Volke kohen, wenn England nicht vorder seinen guten Willen gezeigt und einen großen Teil seiner-Anlagen in den Bereinigten Staaten an die USA. verkauft und zur Bezahlung seiner Rüftungsausträge in Amerika verwender bätte. Nach langem Jögern endlich habe sich die englische Regierung bereit gesunden, u. a. den gewaltigen Viscose Rongern abzu fichen. Diese Transaction sei in dem Augendlick augeklündigt worden, da im amerikanischen Volker für die Englande

hilfe begonnen dabe. Da große Eile notwendig geweien sei, habe man zunächft den sehr niedrigen Preis von 40 Millionen Dollar als ungesähre Schäzung sektgesett, da eine genaue Vewertung der großen Kunkseldesabeisen und sonitiger Werte zu viel Zeit getostet hätte. Man habe den Engländern 90 Brozent von dem versprochen, was man über diese 40 Millionen Dollar hinaus durch Weiterverfaus un amerikanische Unternehmer erzielen werde. Die Notwendigkeit eines so hastigen Zwangsverfaus werse, so sagt "Walhington Bost", ein merkwärdiges Licht auf das angedliche Interesse der USA, an der Erpaltung des englischen Empires Eigentlich sollten doch die USA, die Englands Krieg se bestig unterlichen, alles Interesse daran haben, dass England bei Kriegsende wirtschaftlich start sei.

"Walhington Pole" nimmt weiter in einem Leitartifel ben Bertauf der englischen Biscose-Corporation an USA. jum Anlah für eine nachdentliche Betrachtung, ob dieser sortischeitende Erwerb englischer Kaplialanlagen wirtlich zum Borteil für Amerika sei, do schreibt "Waltingten Poli": England babe früher insolge seiner großen Geldmittet als Käusen austreten können Statt bessen samme sich nun in Amerika sak dan ganze Gold der Welt an, es übernehme die englischen Anlagen in Amerika und sonstwo und scheine sich die Schlüsset zue Waltherischaft anzueignen. Aber ze mächtiger man werde, de an näliger brunche man Kunden, denn Reinftum beseich im Ausstaulig und ze mehr Amerika seht nehme, desto wehr werds es Europa leiden missen

LANDKREIS Kreisarchiv Calw

g und bie nmal ben Der fiell iffes, Be-Dr. met

73 1944

Oft haben erben des ichner U das beijn Ons Befür jeben fend jein, er gemie-

Die Er.
Die Er.
verfehrte
ihrt nicht
teben unnach melhier, des

r als die und nie, m Unger aung darch recher, an at, minder loeft den diefe dinnen in refelbagilpeit meig. Richt die e weiter, te berom

te baron ung mero gelöch t, Kran-Bon ben ber feine gut wir framf ift, er einen iben lösigung mit icher für

m, Jolde

oc outer hom elefabr ber nen, und itanb jid egeneffen challmille t geprült tarbeiter enchiere ejährbet, , als in e fleinfte Infolier. form M ees land

en Web-

sgenoffen

nijes go ziplieritreuen nd Bordentachen Sprechen o e men e wegen jen. Kur Gefundn Grund Arbeitsjein und Es woh Arbeits-

e immer ime, mit eichtung den und Bon Dr.

ja viel-

65 mon

end Min iz. Peter Sonn et Rageld

s t.

einer

21, 974

sebocen.

933 Iag

Das &

Mentebien

senice!

Hint Go

model" in

MES TE

34 bitte.

jam : Em

eginngs

Seute 2

Mus to

mehr an

genbfilmit

te Ioni

(38, 38

Es wird

Diefen To

meten to

Martin

Pag 20

Dem &

triegoteill

XIV. Str

bat Geitip

p. Die

in bem

Militalia

babei non

mit Been

seilnehme

und bie 9

Schlenbe.

rechtgeitig

len troty

Untragite

Angaben.

Befann

ben Juge

bung hal

ruf eintr

mit bei

Tupenblie

lenfenb :

und Lebe

Textilein

aur pr

Rouf uns

oteuenich

Hirg 3u

teilligien.

mit nach

Totally !

Rady 0

Hen. Tr

Ringen u

neifugialt

neibenbe

unfer Re

mint mut

Ber. Die

kath him

nur jene

Lago un

maden, ben Lebe

leab, für

gen in )

ein Reich

Pron !

in Rtieg

Mulgabe

Bieg ber

Krich un

Reben.

Entrace

3m iib

## Birklichkeit ber Roofevelt-Bolitik

Binn, Gummi und Bolfram "bemefratifche 3beale"

Rom, 20. Die Politit ber Bereinigten Staaten in Gu-Dopa und Uffen geborcht, wie Agengia Stefani unterftreicht, ausfalteglich plutofratifchen Ermagungen wirticatlicher und finanfieller Art. Go habe fich Bajbington bie fritifche Lage Englands junuge gemacht, um ben Englanbern bas Gummi. unb Binnmonopol gu entreigen. Der größte Teil ber berühmten boliniantiden Binnattien fet an eine norbamerifas nifche Finanggruppe übergegangen, hinter ber bie Rodefellers fteben, mabrend eine abnliche Attion großen Gills zwifchen einer unglo-hollanbijden und einer norbameritanifden Gruppe megen Gummi von Rieberlandifch-Indien im Gange fet.

Die non ber Beltoffentlichfeit mit grober Bermunberung aufgenommene Eingliederung Chinas durch Rosfevelt in die Reihe ber fogenannten Demofratien habe gleichfalls gang andere Sintergrunde, als man allgemein annehme. Die Brovingen 2Beftdinas feien namlich überaus reich an bem 116%, fehlenben 25 alfram, wie man auch in ben Birma benachbarten Provingen farte Binnvortommen festgestellt habe, bie fich ble Rodefeller Gruppe bereits alle angeeignet habe. Gegen bie 216tretung biefer fich auf über 100 000 Bettar erftredenben Lanb. gebiete fei Ifchiangfaifchet von Rordamerita fene famoje Unleihe gegeben worden, bie gegenfiber ber Welt falichlicherweife als "politifche Anleihe an bie Demofratien" ausgegeben werbe, mabrend es fich in Birtlichteit um ein gewaltiges Raubgeidait und eine Borfenfpetulation handle. Diefes Geicaft lei gwifden einem ber Direttoren von Rodefeller und bem Schmager Ifchiangtaifdels, bem befannten Finangmagnaten Cong, abgeichloffen worden und habe ben UEM, bas Beltmonopol in Binn und Botfram gefichert. Schliehlich hatten bie Ingenieure Rodefellers auch Banadium gefunden, bas für die Schwerinduftrie einen gleichermagen wichtigen Robftoff barftelle. Damit merbe auch ber ameritanifche Mlau, bas einft von ber englifden Ginang trinegehabte Weltmonopol ber Robitoffe für bie ameritanifche Finang ju fichern, offenbar. Der Reichtum der dinefifden Ergvertommen habe USM. fogar bagu verleitet, nachgerabe bie Bruden ju Tofio abinbrechen und alles ju tun, um eine Ber-Ranbigung swifden Japan und Tidungling ju verhindern. "Binn, Gummi und Bolfram gehoren ju jenen bemotratifchen 3beaten, beretwegen Roofevelt bie Berantwortung für Die Berlangerung bes Ronflittes und bie mögliche Sineinziehung bes nordamerifanifchen Bolles auf fich nahm. Dies ift bie traurige plutofratifche Birtlichteit.

## USA.-Unterflügung für Tichungking

Dirette Rampjanjage an Japan

Totio, 20. Marg. Die gefamte japanifche Breffe behandelt eingebend die Roofevelt-Rede als einen plumpen Berfuch, die burchfichtigen norbameritanifden Weltheberrichungsplane unter ber Maste ber Demofratie und durch unverschämte Angriffe auf bie Dreierpatiftaaten gu verbergen. Die Rebe fel voller Wiberfpriiche und Uebertreibungen und beweise, bag die USA, ben Grundfat ber Demofratie in Wirflichleit langft aufgegeben hatten. Die Blatter besaffen fich ausführlich mit ber Zusage einer Unter-Huhung an Tidungting als birette Rampfanfage gegenüber 3a. pan und als Fortfetjung ber alten angeffachfifden Musbeutungspolitif in China. Japan fei jeboch entichloffen, wie Deutschland, mit Waffengewalt alle etwalgen nordamerifanifden Militat. transporte ju verhindern,

Die Beitung "Ritichi Ritichi" erffart gur Unterfrügung Tichung. fings: Die fünftigen Ereigniffe murben geigen, wie welt bie USA. in ber Lage feien, die japanifche Blodabe ju burchbrechen. Roofevelts Bolitit giele auf eine Muihehung ber Chinefen und eine Unterminierung ber japanifden Reuordnungsplane bin. Es bieibe lediglich bie Frage offen, welche anbere Ration Roofcvelt nach bem Bufammenbruch Englands noch zu unterftugen gebente.

#### "Ibero-Amerika will ben Frieden"

Cantingo be Chife, 20. Diary. Ein Leifartifel ber Beitung "Opinion" behandelt bie Saltung Ibero-Amerifas angefichts bes Borgebens ber USM, In Savanna, fo ichteibt bas Blati, babe 3bero-Amerifa gmar feine Golibaritat gugefogt für ben Ball eines Ungriffe von außen auf ben amerita. nifchen Rontinent, aber nicht für einen Angriff feitens ber UEA auf augertontinentale Dachte. Ibero Amerita habe auch niemale feine Golibaritat für eine Berteibigung politifcher Enfteme ber Gingefftaaten ertfart. Die Lanber Ameritas batten nichte bavon, wenn fie mit topitaliftifden Dachten gufammengeben. Beboch bestebe nach bem Wejen ber Unglehungsfraft bie Gefahr, bag 3bero-Amerita burch bie USA. In eine Lage hineingezogen werben tonne, die niemals gewünscht fet. Man muffe untericheiben gwijden Banameritanismus und 3beroameritanismus. Erfterer bedeute Berfnupfung mit nordamerifanifchen Intereffen, letterer fet bas einzige Berteibigungemittel für bie iberoameritaniiche Belt, Best beibe es abzumarten Geftzuhalten fel babet, bag Iberoamerita nur ben Grieben wolle.

## "Gefährliche Rriegstreiberei"

Gine Mengerung Lindbergho

Rennert, 20. Disrg. Der befannte Glieger Linbbergh tichtete in der Wochengeitung "Colliere" einen offenen Brief an bas USM.Bolt, weil er perfonlich gegen einen Kriegseintritt ber USM. eingestellt ift. Er weift bas USM. Bolt marnend barauf bin, bag bie USM. mit fteigenber Schnelligfelt und allen perfiden Mitteln in ben Rrieg bineingetrieben murben. Die Rriegstreiberei fei um fo gefährlicher, als Umeritas Buhrer nicht die geringfte 3bre hatten, wie biefer Krieg gewonnen werben tonne. Gie feien barüber genau fo im untlaren wie bie Gubrer von England und Franfreich, als fie ben Rrieg an Deutschland ertlarten. Es maren nicht einmal fo viele erftfloffige Rampffing. genge in ber 1184. Armee und .Marine vorhanden, wie Deutichland in einer Wache berftellt. Das USM Bolt merbe gegen ben Willen von 80 bis 95 v. S. feiner Bevolterung in ben Rrieg

### So wird USA. Bolk kriegsreif gemacht

"America first comittee" gegen ben "Ausschuft gur Ber-teibigung Amerikas".

Reunort, 20. Mary. Die führenbe Organisation bes Antiinterventions. und Antifriegslagers, bas "America firft Committee", fab fich am Dienotag gu einer Gegenerffarung gegen die am Montag veröffentlichte programmatifche Erffarung bes "Musichuffes jur Berteibigung Ameritas burch Silfeleiftung für Millierte" veranlagt.

Die programmatifche Erflärung bes Musichuffes für Allitertenfilfe jeige, bag "bie Rriegsgruppe" ber USA. fich mit bem Englandhilfegefes und mit bem Gefchent von fieben Dollarmillionen an Grofbritannien feineswege gufrieden gebe. Es werde feht icon ber Ginfan der USM. Tlotte für Ronvolzwede, die Bulaffung von Rriegsfreiwilligen ber UGM. für bie britifche Armee und die Ertiarung ber UGM. Regierung, daß fie England in ber Berteibigung Singapores und Riederlandifc. Oftindiens unterfilgen werbe, verlangt. Der Borfigenbe bes Augenausichuffes bes Genats, ber bemofratifche Senator George, babe im Berlaufe ber Englandlandhilfebebatte unzweibeutig erffart, bag ber Ein. fag ber USA .- Flotte für Ronvolgmede ben Rrieg bedeuten merbe. Die Gegenüberftellung biefer Er-Marungen mit ber füngften Muslaffung bes Bropaganbaausichuffes für Alliiertenhilfe illuftriere auf bas beutlichfte, mte Das USM. Bolt binters Licht geführt unb Shritt für Schritt gum Rrieg gelodt merbe. Jest werbe geplant, "unfere Schiffe mitfamt ben Mannichaften in

Der italienische Wehrmachtsberich Erfolgreiche Angriffe ber italienifden Luftmaffe. - Grgen angriffe ber Italiener bei Reren

DRB Rom, 20. Mars. Der italienifde Wehrmachtsbericht son Donnerstag bat folgenben Wortlaut:

Das Sauptquartier ber Wehrmacht gibt befannt:

Un ber griechtichen Gront Artillerietätigfeit, instrin bere im Abidnitt ber 11. Armee. Unfere Gluggenge baben in Tiefflug Strafen, Antotolonnen, Truppenlager und feinblich Depots angegriffen. Während ber feindlichen Belt. aftionen ber legten Tage gegen Balona murbe ein meilem englifdes Fluggeng abgeichoffen, beffen Trummer auf ber Jele Sofeno aufgefunden murben.

In Rorbafrita hat bie Artillerie von Giarabub frin. liche Rrafte, Die fich unferen Stellungen gu nabern verficin unter Zeuer genommen. Unfere Fluggeuge baben ben feindliche Quftitiihpunft von Berta (Benghafi) bombarbiert.

Deutiche Fliegerverbande haben verichiebene tellungen un feinbliche Unlagen angegriffen.

In ber Racht gum 19. Mars bat ber Feind einen Cinftus auf Tripolis unternommen, mo einige Tote und Berum bete gu betlagen find und einiger Chaben angerichtet murbe fie feindliches Fluggeng murbe von ber Luftabmehr brennend ib geschoffen. Ein anberes Flugzeug murbe in ber Umgebung ter Rufilia von ber beutiden Luftabwehr abgefchoffen. Der Die murbe gefangen genommen.

Im Megaifden Deer find unfere Fluggenge mit eine feindlichen Jagbnerband gujammengeftogen. Ein 214 seug bom Rufter Surricane murbe abgeichoffen. Giner unter Bomber ift nicht jum Gtuppuntt gurudgetehrt.

In Oftafrita geht, bis Schlacht bei Reren weiter, Tret be vorangegangenen Baufte und ber intenfinen feinblichen Bell tätigfeit haben unfese Truppen an mehreren Buntten Geges angriffe untegnommen.

Unfere Quit maffe bat fich befonders ausgezeichnet, inben fie bie feinbliche Artillerie mit Bomben und Splitterbenten belegte und Truppen und Rraftmagen unter Raichinenzeuelo

Unfere Bomber haben ben Quitftutpuntt von Agorbai jo troffen, moburch große Branbe entftanben.

Muger ben im geftrigen Wehrmachtsbericht genannten ge ftorten feinblichen Gluggeugen wurden weitere vier feinblich Jäger abgeichoffen.

In ber Bone von Singiga leiften unlere Mbtellungen ber feindlichen Angriffen gegen ben Bag von Marba (norbiffin von Biggiga) Biberftand.

den Rriegogemäffern mandorieren zu laffen und ble USA 66 baten noch Rorbafrifa und Griechenland ju ichaffen."

Die Erffarung bes Untifriegelagers erinnert an ben Brie Churchills vom Jabre 1914 an Lord Gren, in bem Chrifff ben bameligen britifchen Aufenminifter aufforderte, bafür n forgen, bag möglichtt viele UEM Freiwillige ber brififfen Ib mee beitreten, ba "nichts Mmerita ichneller auf unfere Grite in ben Rrieg bringen wird, als wenn einiges UEM Blut auf bit Schlachtfelbern vergoffen wird". Defte werbe bas alle flem

Die Erffdrung folieft; "Wann wird bas USA Boll bie fo fahren erfenum, benen es entgegengeführt mirb?"

#### Blutige Jufammenftofe in Bengalen

Rabul, 20. Darg. Rach bier eingegangenen Melbungen lan # in der Stadt Dacca in Bengalen gu blutigen Bufammenften, bei benen 14 Inder getotet und 91 vermundet murben. Die bo ltzei machte von ber Schuftmaffe Gebrauch, um bie Menfchen ce einanderzutreiben. Gine Reibe von Gebanden toll gerftort meter fein; auch fam es gu Brandftiftungen und Plünderungen 19 ideinend geben die Bujammenftoge auf Die burch die englich Berrichaft geichurten religiofen Gegenfage gurud

Die Britifchen Beharben in Indien haben bisher 630 ber ionen nus politifchen Grunden nerhaftet, wie bet Jump minifter ber Indienregierung por dem indifchen Barlament it Delhi betonntgab Der Minifter fügte bingu, daß er fur bir Ar einigten Brovingen, Bibar, Driffa, Die Roroweftpropinger ut Belutichiftan bisher noch teine naberen Ungaben maden fin

Der bemotratifche Cenator 98 heeter beichaftigte ich mi einem Beluch von Ginbeiten ber USM Hotte in Auftralien 30 der, ber die Berhaltniffe im Orient fenne, fo fagte er, mift, if es eine Demofratie weber in China noch in tegend meles orientalifden Befigungen Englands, von Mutralien abgeicht gebe, Tatfachlich werde bie Benolterung Indiet und ber Malagenstaaten erbarmungsies aut. gebeutet. Un die ameritanifden Jungen follte man nicht be Erluchen ftellen, fur bie Gortlegung biefer erbatmungefofen Em plünderung des Driente durch irgend ein Land gu lampfen un

#### Ronig Boris bei Rampfilbungen

DRB Colin, 20. Mary. Die bulgarifche Telegraphenagratu gab Mittwoch abend folgende amtliche Mitteilung beraus:

Ronig Boris III. bat auf Ginlabung bes Rommanbes ber b Bulgarien befindlichen beuischen Truppen am 17. bs. Mis a ben Rampfübungen ber beutiden Panger. Abtetlunget teilgenommen. Der Ronig nahm ferner am 19. bs. Mis 46 Ginlabung bes Rommanbeurs eines Gliegertorps an bi Rampfühungen ber beutiden Fliegerfreib

In Begleitung bes Ronigs befanben fich Bring Rorll mi Rriegaminifter Dastaloff, Mim 19. bs. Mes, maren ferner # gegen Minifterprafibent Brofeffor Giloff, einige Mitgliebet it Regierung, ber Rammerprafibent Logofetoff, Die Gefreite Deutschlands und Italiens fomle ber Chef bes bulgaride Generalftabes, General Bedicht Bettoff, mit hoberen Offigient

#### Reidisforfigefet in Vorbereifung

Beelin, 20. Mary Mit ber Regelung ber Betreuung bei 15 vatwalbes im Rahmen einer reichseinheitlichen Forfivernelin ift eine praftifche und zwedmaffige Lofung gefunden, bit mit ichabet ber im Reichonabritand veranterten beruisftanbibt Organifation bes privaten Balbbefiges bem Reicheferftant is Reichsminifterium für Forft. und Solgwirticaft ben getat bigen Ginflug auf alle Betriebe und die fürgefte Betbisien au ihnen fichert. 2Bie Generalforftmeifter Stantsfefreit #1' pers im "B. B." mitteilt, gilt nach Abiching birfer argen fatorifden Aufgaben bas perfonliche Intereffe bes Reichnich ichalls als Reichaforstmeister ber Chaffung bes Reidsles gefeges, bas alle forfigejeglichen Beftimmungen einbeilich fammenfaffen wird und die Kronung bes Mufbaues und to baues ber Reichsforstvermaltung Großbeutichlands bilben

## Gerüchte um Jugoflawien

Englische und ameritanifche Rachrichtenagenturen und Beitungen beschäftigen fich besonders eifrig mit Jugoflamten. Bieber einmal berricht in ben Funtstationen und Redaftions-Auben in aller Serren Lander lebhafter Umtrieb, bem man anmerft, bag er von London und Reugort aus augeftachelt wird. Reunort Times" berichtet aus Belgrab, bie Roofevelts Rede habe eine ermuligenbe Birfung ausgeloft. Diplomatifchen Rreifen gufolge habe bie Rebe gufammen mit ber Compathie ber griechischen und turtifchen Breffe und ben beichleunigten jugoflamifchen Berieibigungsmafinahmen wefentlich bagu beigetragen, ber Belgraber Regierung ben Raden gu fteifen. Baltantenner feien in ber Mehrgahl bavon libergeugt, baf ber Baltanfrieg eine gemeinfame Front ber Grieden, Englander, Jugoflamen und Turfen gegen Deutschland berbeiführen merbe. Jugoflawien fei faft gum Beitritt gur Achfe bereit gemefen, aber ichliehlich fei es boch bavon abgehalten worben.

Der Londoner Reuterfunt berichtet, bag bie amerifanifche Silfe ben fleinen ganbern eine gewaltige Rudenftarfung gegeben babe. Jugoflawien merbe alles ablehnen, was es ibm unmöglich machen follte, ben Mobilifierungezuftanb aufrechtzuerhalten. Taglich trafen Berichte ein, Die alle barauf binbeuteten, baf Jugoflawien nicht nachzugeben gewillt fet.

Much bie "Times" Rorrefponbent in Belgrad befaßt fich nach einer Londoner Melbung von "Svensta Dagblabet" mit ber augenblidlichen augenpolitifchen Lage Jugoflamiens. Er meint, Deutschinnd habe nach bem Ginmarich in Bulgarien Jugollas wien gewille Borichlage gemacht, jest fel aber bie gange Ungetegenheit in eine Sadgaffe geraten. Der biplomatifche Rotre. fponbent bes "Daily Telegraph" ertlart, Jugoflawien fei entichtoffen, fich meiteren beutiden Forberungen gu miberfeben, Das fei bas Ergebnis der britifden Unterftugung Griedenlands. Rablo Untara berichtet: Jugoflamien fege feinen Biber-Rand gegen ben beutiden Giufluft fort, bie Achfenmachte feien

Die jugoflawifchen Beltungen enthalten nichts von biefen Phantaftereien, Deutschland und Jugoflawien pflegen mit Erfolg ihre Wirtichaftsbeziehungen und auch in politifder binficht bat fich nichts in ben guten Begiehungen beider Rander geanbert.

#### "Sepaisti Dnepnit" über bie beutich jugojlamifden Begiehungen

Beigrad, 20 Darg "Groaisti Dnevnit", bas Agramer Bentral. argan ber bom ftellvertretenben Minifterprafibenten Dr. Matidet geführten frontifchen Bauernpartei, leitartifelt über bie beutichtugoliamifchen Begiebungen. Das Blatt bemerft, bag fich biefe Begiehungen smifden ben beiben Landern auch meiterbin freund. icaftlich gestalten und in der letten Beit entgegen ben im Musland verbreiteten propaganbiftifden Melbungen nicht bie ge. ringfte Trubung erfahren batten. Man muffe ble Begiehungen gmifchen Jugoftamien und Deutichtand leibenichaftslos, ruhig und vernünftig betrachten. Jugoflawien verlange im

ubrigen nichts anderes, als was von beutider Geite bereits mehrfach wieberholt worben fei, nämlich bie Achtung feiner Rantlichen Unabhangigfeit und territorialen Integritat. Gin Land, bas eine folde Saltung einnehme, ohne mit großen Werten um fich zu werfen, obwohl man feine Starfe nicht unterfchagen burfe, tenne burch feinen Standpuntt nur Achtung erweden. Die bentiche Ureffe beione, bag ber Schwerpuntt bes Rampfes meiterhin auf ver britifden Infel liege und bag bort auch bie Entideibung fallen merbe. Alles permeife bamit barauf, bak ber Rampf gwis den Deutschland und England mit aller Bejtigteit fortgefest werbe, Jugoftamien molle augerhalb biejes Ronflittes bleiben, bies fei ihm bisher gelungen, und man tonne hoffen, bag es ibm auch bis jum Schluß gelingen werbe.

#### Das englifche Spionageneg in Bulgarien

DRB Cofie, 20. Mary. Ein weltverzwelgtes englifches Spionagenet murbe befanntlich por einiger Beit burch bie bulgaris ichen Sicherheitobeborben aufgebedt. In einem umfangreichen Bericht ber biefigen Boligeibireftion mird hiergu jest nachmals festgestellt, bag biefer Spionagedienft von Englandern geleitet murbe, bah feine Sauptagenten frember Berfunft maren und bag er vormiegend militarifden Charat. ter batte. 3bm ftanben reiche Gelbmittel gur Berfügung Die Enthillung fet vollftanbig. Es feten Berfonen festgenommen worben, bie volle Weftanbniffe ablegten. Rach Abichluß ber Unterluchungen werbe ber Jall ben Gerichten übergeben.

Im gleichen Bufammenhang wird in bem Bericht meiter mitgeteilt, bag am 23. Februar in ber Rabe ber Bafferleitung für Gofia bei Bojana große Mengen von Explofite ftolfen, Brandbomben, verichiebene Bundfergen, Ampullen mit noch wirtfamer Sprengladung u. a. m. gefunden murben. Die Untersuchung, Die von Jachorganen ber Polizeibireftion gefighrt murbe, hat ergeben, bag bie gefundenen Sprengftoffe von berfelben Urt maren, wie fie im rumunifden Delgebiet Ploefti, in Solland und Norwegen gefunden murben, Die für Gabo. tagesmede beftimmt maren. Mus biefem Grunbe fei eine Rontrolle aller lebenswichtigen bifentlichen Ginrichtungen, bie Wegenstand von Unichlagen fein tonnten, burchgeführt und eine ftrenge Uebermachung angeordnet worben. Die Untersuchung merbe fortgefest.

Schliehlich wird in bem Bericht noch mitgeteilt, baft ein Agentenneft einer fremben illegalen Bropa. nanba aufgebedt murbe, mas jur Teftnahme einiger Berfonen führte, bie gegen Begablung illegale Literatur, Brofcuren, Blugblatter, Mufrufe und bergleichen mehr namentlich im Gebiet von Burgas verteilt haben. Die festgenommenen Berjonen haben ein volles Geftanbnis abgelegt. Die Angelegenheit mirb bem guftanbigen Gericht übergeben merben.

Eben und Saracogin. Rach einer Berlautbarung ber Mgence Unatolie hat auf englischen Wunich Diefer Tage auf Enpern eine neuerliche Begegnung gwijden bem britifchen Mugenminifter Eben und bem türtifden Mugenminifter Garacoglu ftattgefunben.

LANDKREIS &

Röty 1941

berich

- Green

bericht ben

f, funbejen

b feinblich

an Luft.

in meitem

if ber Inle!

bu b fein.

perjudin.

t feinblichen

lungen un

Cinflus

ib Betwee

murbe, Eh

rennenb eb-

gebung un

Der Die

mit einen

1. Ein Flie

ner aufen

r. Trop bu

fiffen Sub

tien Gegeb

finet, feben

itterhomben

inengendo

Agorbai 🦫

annten po

er feindich

Humaen ber

(norböllis

MSH SH

ben Brie

em Chucks

te, bafür #

rifijden to

ere Grite in

Right auf bes

alte Reppt

Boll bit fo

galen

ngen fam et

THE PERSON NAMED IN

ven. Die Po

lenichen un

itori morben

rungen. An

Die englich

r 6366 Ben bet Jaurs farlament in

für bie Em

achen flum

gte fic mi

situation, 30

er, willt, in

rend welco

a abgefeine Indient

en nicht bet

golojen Sm

tämplen mi

phenagenin

andes ber is

ds. Alle at

etiangen os. Mis. cal ps an be

gerfreil.

ftprif und n feiner je titgliebet in

e Gefantis bulgaribe

m Officiant

ung bes Bo

increasing

in, die und rishindilan

forftant eit

Den Rotter

Berbintun

efreier #1"

Reidsmer Reidslich

inheitlich #

tilles M

ung

herous:

gen

# Pus Nagold und Umgebung

Ber nom Schiffal erft die Burgichaft für den Erfolg fordert, verzichtet damit von felbft auf die Bedeutung einer hervischen Tat. Abolf hitter.

21. März: 1685 Joh. Geboltian Bach geb. — 1763 Jean Paul geboten. — 1876 Ludwig Findh in Reutlingen geboren. — 383 Tag von Potsbam, Begründung bes Dritten Reiches.

#### Gifbeene Sochzeit

Das Fest bes filbernen Chejubilaums seiern heute Karl Beng, umtobiener, und feine Gattin Lina geb. Beng, herzliche Glud-

## Tag ber Webrmami

am 22, und 23, Marg 1941

Um Samstag und Sonntag sammeln zum "Tag der Wehrmacht" u. a. die Mitglieder der RS-Kriegsopserversorgung, der RS-Reicholriegerbundes und des Deutschen Roten Kreuzes. Ich blitte, die Jührer mit ihren Mitgliedern heute um 20 Uhr jum Empfang der Lisen und Abzeichen auf das Rathaus seltzungsfant) zu tommen. Ortsgruppenamtsleiter,

#### Deuifches Roies Rveus

feute 20 Uhr Rathaus (Sigungefaal) in Bivil gur Empfang-

#### An alle Lebrherven und Bousfrauen

Aus technischen Gründen kann die Jugendfilmstunde nicht mehr an den Sonntagen durchgesührt werden. Die nächste Jusendsilmstunde sindet deshalb am Montag, den 24. März 1941 im Ionstilmiheater statt. Antreten des ganzen Standortes (3K, 3R., 63., BdM.) um 17.45 Uhr am haus der Jugend. Es wird gebeten, den Lehrlingen und hausgehilssinnen an desen Tag rechtzeitig freizugeben, damit dieselben pünttlich antreten können.

#### Sachweis ber Dienfigelt in ber alten Armee

Das Wehrtreistommanbo V teilt mit:

Dem Herregarchiv Stutigart gehen täglich Anträge von Welthiegsteilnehmern aus dem Bereich des ehemaligen XIII. und
AlV. Armeeforps der alten Armee oder der Sinterbliedenen
pr Zeitztlung der Friedens- und Kriegodienstzeit 1914 bis 1918
p. Die Anträge lönnen nur dann bearbeitet werden, wenn
in dem Gesuch Gedurtstag und sort, sowie Truppenteil einichtelich der Kompanie, Batterie angegeben sind. Wichtig ist
debei vor allem die Angabe der Formation, die den Soldaten
mit Beendigung seiner Dienstreit zur Entlassung brachte.

Im übrigen empfiehlt es fich für jeden ehemaligen Kriegsteilnehmer, die noch vorhandenen Militärpapiere zu sammeln und die Angehörigen über ihre Aufdewahrung zu verfändigen. Jehlende oder mangelhafte Unterlagen werden zweckmößig durch untzeilige Riederschriften über Kriegsdienstzeiten erganzt.

Antrage, benen biefe Angaben sehlen, tonnen in vielen Salien trot mubevoller Sucharbeit nicht bearbeitet werden. Die Antrogsteller laufen somit Gesahr, daß ihnen bei ungenigenden Angaben Rententeile verloren geben oder sonft Rachteile entteden.

#### Mur für Wertiagsbebarft

Der 3med ber Infahtleiberfarte

Befanntlich besteht der Zwed der Jusap-Kleiderfarte darin, den Jugendlichen, die einen besonders hohen Berschleich an Kleidung haben und auch vielsach zum erstenmal in einen Bernfeitung haben und auch vielsach zum erstenmal in einen Bernfeitung zu geben. Den Unternehmungen des Textileinzelhandels sällt bei Einkäusen auf Grund der Jusapkleiderkarte sür die Jugendlichen die besondere Aufgabe zu, beratend und verbrauchskulend tätin zu werden. Die Fachgruppe Belleidung, Textil und Leder verpflichtet insolgedessen alle Unternehmungen des Textileinzelhandels, dasift zu sorgen, daß die Jusapkleiderkarte aur praktischen Ausschleiderkarte aur praktischen Ausschleiderkarte aur praktischen Gonntags- oder Feiertagessleidung verwendet wird. Dies gilt auch dann, wenn Bezugsabschnitte der dazu-

gehörigen Zweiten Reichstleiberfarte verwendet werden follen. Es sei nochmals betont, daß die Zusattleiberfarte für Jugendliche nur für die Dedung des zusättlichen Bedarfs der Jugendlichen an Werttagstleidung oder solcher Kleidung bestimmt ift, die im Berufsleden benötigt wird.

#### Schwer- und Schwerftarbeiter

Gine Riarftellung ber Begriffe

Sach § 2 ber Berordnung des Reichsernährungsminikeriums vom 16 September 1939 ist als Schwerarbeiter anzujepen, werdauernd schwere törperliche Arbeit zu seisten hat. Wer del seiner Arbeit nur eine förperliche Arbeitstraft aufzuweisen hot, die in der Repel das vom gewerdlichen Arbeiter aufzuwendende Mas nicht überkeigt, ist Rormalarbeiter und insofern Rormalsverbraucher, Wesentlich für die Unterscheidung ist das Moment der Dauererbeit; zeitweisige Schwerarbeit (stunden, ober tages weise) genügt nicht.

Mus der Betonung der forperlichen Arbeit geht hervor, das, wie icon vorstehend bargelegt, Beamte und Angestellte niemals Schwerarbeiter in diesem Sinn sein tonnen. Dagegen ift auch Schwerarbeiter bersentge, der normale forperliche Arbeit unter erichwerenden Bedingungen zu leiften bat (zum Beispiel bei großer hibe, bel Staubentwidlung, mit Atemichungeräten, unter Einwirfung gesundheitsschäftiger Stoffe und dergleichen).

Wer ichwere Arbeit unter erschwerten Bedingungen leiftet, alfo beide Einzelbedingungen ber Schwerarbeit erfullt, ift Schwerftarbeiter

## Bangt Niftkaften auf!

#### Brühlingeanfang

Mm Freitag, 21. Darg, überichreitet bie Conne in bem am Simmel gedachten Grabnes ben Mequator von ber fublichen gur nordlichen Simmelsbalfte; fie tritt bamit in bas Tiertreiszeliben bes Widders und ber aftronomilde Frühling beginnt mit blefem Beitpunft, mahrend man in ber Meteorologie icon ben gangen Monat Marg jum Frühling rechnet, Frühlungsanfang! Das bebeuter bie Entfaltung all ber ftarten neuen Lebenotrafte, bie bie Welt nach langer Winterftarre wieder in einen grunen, blübenben Garten vermandeln werden. Freilich ift es meift nicht fo, bag mit bem falenbermugigen Grublingsanlang ber Leng auch wirflich icon ba mare. Bir miffen es aus Erfa trung, bie lenglichen Wonnen laffen meiftene recht lange auf fich marten 3a, bie alten, bewährten Bauernregeln fagen fogar, bag es gar nicht einmal munichenswert fet, wenn es zu ichnell marmes Witter gibt: "Gin feuchter Mary ift bes Bauern Schmerg", "Aprilichnee ift beffer als Schafmift" und "Rai fubt und naß, fullt bem Bauern Scheun' und Jah!" Grund genun, bag wir und im Intereffe ber Landwirtichaft über einen fühlen, rauben Grubling

Immerbin ist es ein beruhlgendes Gesühl, wenn der Frühlingsbeginn auf dem Kalender ichwarz auf weiß bestäligt wird. Das bet haben wir's noch weit besier als die Bowohner der süblichen Halblugel der Erde: denn wir "Nördlichen" baben genau drei Tage länger Frühling. Dies ist die Zeit des Jadres, in der sich die Sonne vom Arquator entsernt und die Tage bedeutend zusnehmen. Der altronomische Frühling beginnt mit der Tage und Nachtzleiche und davert die zur nöchsten Sonnenwende, wenn die Sonne um Wittag ihren dichsten An Hummel und der Tag die längste Dauer erreicht hat. Auf der nördlichen Halbfugel bestingt der Frühling am 21. März und dauert die zum 21. Junt, auf der städlichen dauert er vom 23. September die 21. Dezember. Also werden der nördlichen Halbfugel drei Tage Frühling damaelchenft.

#### Altersinbilare

Birondorf, Rontad Fessele, Landwirt, wird heute 75 und Friedrich Bibler, Landwirt, am 29, Mary 78 Jahre alt, Wir gratulieren!

Oberjettingen, Seute gollendet Job. Ug. Reng, Landwirt, fein 72., übermorgen Frau Anna Brauning geb, Benne

## 

Der vergangene Sonntag rief die Amiswalterinnen der RS.hteuenschaft, Deutsches Frauenwerf des Kreisabschnittes Reuenbirg zu einer Schulungstagung zusammen, von der alle Beteiligten viel neue Krast für ihre Arbeit in den Ortsgruppen
mit nach Sause nahmen. Jugendgruppenmitglieder leiteten die
Tenung ein mit einer ernsten Feierstunde.

Rach ber Begrugung Iprach bie Kreisfrauenicaftoleiterin In Trentle über das Thema: "Die Frau und das geistige Airgen unferer Tage". Mit Haren Worten Tellte ile die natioanfinitalifiifde 3dee in ben Borbergrund, Gie allein ift bie luibende Rraft, aus ber wir unter ber Gubrung Mooff hitlets Infer Reich geschaffen haben, Das Ringen unferer Tage ift nat nur ein Kompf ber Baffen, fonbern ein Ringen um unfere Bee. Die Erziehung und Schulung ber Frau muffen wir besbild bineinftellen in diefes geiftige Ringen; benn fiegen wird unt jene 3ber, beren anftanger fie am bebingungeloic ten gu leben und ju verwirtlichen bereit find. Die Aufgabe der nachften Lag- und Monate muß fein, die Menichen onge bereit gu nichen, aus tieffter innerer Rraft und Ueberzeugung beraus bes Leben ober bas Leben eines ihrer Liebften für bas Muterleed, far bas Reich ju opfern. Wir wollen alle Opfer brinfin in bem unbondigen Glauben, bag binter biefen Opfern ein Reich fieht, bas auf lange Gicht ben Frieden baben wirb. Stan Rern, Reuenburg, fprach über bie Bevollerungspolitit Stiege 3hre Ausführungen ftanden unter bem Wort: Die Aufgabe ber Arau ift es, daß auf ben Gieg ber Maifen ber

Rufgebe ber Arau ist es, daß auf den Sieg der Waisen der Sieg der Wiegen folgt. Unsere Männer sind bereit, für Volt und Reich und Jutunst zu bluten, so wollen auch wir Arauen besech one Winterfoton

reir sein, für die Zufunft unseres Boltes unser Leben einzujegen, Jum Schiuß sprach Frau Kern noch über die Rotwendigteit ber Rachbarichaftshilse und alle anderen Silfoquellen für tinderreiche Mütter, die auch ben tindericien Frauen
die Röglichkeit geben, fich einzusehen für das ewize Leben unseres Boltes

Die Kreisschulungsleiterin Pgn. Dehlichläger sprach über unsere Schulungsarbeit. Schulung ist heute nötiger benn je, benn wir wollen damit verhindern, daß wieder ein Rovember 1918 möglich ist. Im Mittelpunkt ihrer Aussührungen ftand das Wort Rietiches: Webe dem Bolf, wo der Schwache herricht durch seine Schwäche und nicht der Starte durch seine Kraft.

Die Rreisfrauenschaftsleiterin gab anschliehend baran noch einige proftische Anweisungen für die Schulungsarbeit, Als hauptaufgabe ber nächsten Zeit wurde herausgestellt ber Aufbau und die Werbung für unsere Rinder- und besonders auch für unsere Jugendgrappen.

Dann |prach Bg. Dr. Ropf über "Frau und Luftiduty".

Jum Schluft ber Tagung sprach Kreisleiter Wurster ernfte mahnende Worte jum helbengebenttag: Wir werden unseren helben einst Mahnmale bauen, nicht nur um fie zu ehren, sondern um unsere Jugend immer wieder dorthin zu sühren und ihr zu sagen: Rur deshalb weil sie gestorben find, lebst du und lebt deine Generation, sei ihnen dankbar, — Der Tod ist nicht ber Sünde Gold, sondern ein natürlicher Borgang Der Schöpfer alles Geins hat nicht Friede auf die Erde gestellt, sondern Kamps. Diesem göttlichen Schöpfungsgesch des Kampses haben wir und unterzuordnen, und weil wir uns unterordnen, ist der Segen des Schöpfers bei uns und wird solange bei uns sein,

Segen bes Shopjers bet uns und wird jolange bet uns jein, als mir uns feinen Gelegen fugen. Wir wiffen, bag wir den Gieg gringen werben, forgen wir bafür, bag wir ben Gleg auch halten. Dem beutichen Gieg aber zu bienen, foll für uns hetligfte Berpflichtung fein.

Der Gruß an ben Führer und bie Lieber ber Ration foloffen

ihr 76, und am 30, Marg Frau Karoline Graf geb. Bauer, Bitwe, ihr 71. Lebensjahr, Allen herzliche Glüdwünsche!

Sündeingen, Um gestrigen Donnerstag tonnte Weichenwarter i. R. Chrikian Bogt seinen 79. Geburtstag seiern. Er ist ber ölteste Mann unserer Gemeinde. Mehrere Jahrzehnte war er auf dem hiesigen Bahnhof in Diensten. Er ist förperlich und geiftig recht ruftig. Wir wünschen ihm einen sonnigen Lebensabend.

#### Billigerer Strom and in Calm

Im Rahmen ber vom Reichsfommiffar für die Breisbildung erlassenen Tarifverordnung werden vom 1. April ab auch beim Eleftrigitäiswert Calm neue Tarifpreise für die Berforgung mit eleftrischer Evergie eingeführt, die für die Berbraucher zum Teil günftig lauten.

#### Chrenvolle Musgeichnung

Schwann, Im Wehrmachtsbericht vom 0, Marz wurde die Besahung eines Auftsärungsstugzeuges wie folgt hervorgehoben: An der Luftauftlärung vor der englischen Gudolitufte hatte die Besahung eines Auftsärungsstugzeuges: Obertin. Schofer, Jeldwebel Nowasowiti, Feldwebel Rüftig und Obergefreiten hubert, besonderen Antei. — Oberleutnant Richard Schofer, fer ist Bürger der hiesigen Gemeinde.

#### Lette Nachrichten

Glüdwüniche bes Gubrers an ben Schah von 3ran

DRB. Berlin, 21. Mary. Der Jührer bat Seiner Bajeftat bem Schahinichah von Iran jum Raurugieft brahtlich feine Gludwünsche übermittelt,

#### Mineuranmboot ichog britifches Gluggeng ab

DRB. Berlin, 21. Marg. Ein Minentaumboot ichog am 19. Maig 1941 in ber Nordfee ein britifches Flugzeug nach furzem Fenerkampf ab.

Ueber bos "Echidfal von Elfah und Lothringen" |prach Stautsminister Dr. Meihner

DRB. Berlin, 21. Mary. Bor ber Deutschen Mfademie bielt ber Chef ber Prafibialtanglei bes Führers, Stantominifien Dr. Meihner, einen Bortrag über bas Thema "Das politische Schidigt von Elfah und Lothringen im Wandel ber Weschichte". Bon jahtreichen Saften aus Sinat und Parfei, Wehrmacht, Wirdlichte und Wiffenschaft gab Stantominister Dr. Meihner einen mit größtem Interche versolgten Einblid in die zweitausendichtige Geschichte Elfah' und Lothringeno.

#### Egplofion in USN. Donamit. Sabrit

DAB Rengert, 21, Marg. In einer Fabrit für Onnamit und ranchlofe gulver, die der herculco-Pulver-Gefenichaft gebort, in Renvil (Rem Jerfen) ereignete fich eine ichwere Egptofion, Die Egylofion wurde in filometerweitem Umfreise veripurt.

Die Fabrit liegt nabe beim Marine-Arfenal Bicatin im Stoate Reugort, Gine Reihe von Explosionen ereigneten fich in biefer Fabrit bereits am 12, Geptember bes letten Jahres, wobei über 30 Personen gelötet, 200 verwundet und gange Teile ber Fabrif vernichter wurden.

#### Bibelforicher als Caboteure Des Luftichuges Sauptradeleführer mit bem Tobe bestraft

DAB. Dres ben, 21. Mary, Das Sondergericht Dresben berurteilte ben am 1. 9. 1907 in horten gehorenen Ludwig Curanet, zuleht wohnhalt gewesen in Abscheid bei Blantenburg wegen Verlehung der Wehrtraft in Tateinheit mit Teilnahme an einer "vehrseindlichen Berbindung und Zuwiderhandlung gegen das Verbot ber Internationalen Vereinigung eruster Bibeliorischen zum Tode und zum dauernden Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte, Weiter wurden wegen der gleichen Verbrechen mehrere Angellagte zu mehrjährigen Zuchthanostrasen verurteilt.

Das Urteil fühnt die Berbrechen von Angetlagten, die als stüllere Angehörige der in Deutschland seit langem verbotenen Internationalen Bereinigung erufter Sibelforscher erft neuerdings versacht hatten, eine gewisse Renorganisation der verbotenen Bereinigung aufzurichten. In verschiedenen deutschen Siadten hatten fie ihre Tütigleit aufgenommen und insbesordere Brudschriften bergeftellt und verleilt.

Die verkolene Bereinigung verneint nicht nur ben Wehrbienst, sondern hat es sich zur Anfgabe gemacht, die Wasnahmen vom Organisationen der Bolfsgemeinichaft, darunter auch des Reichs. inlischnichten, zu sabeieren. Sie bringt damit Gut und Lebem deutscher Bolfogenossen in größte Gesahr. Das darum der Hauptendelssührer Coranef mit dem Tode bestraft wurde, entspricht voll und gang dem Empfinden des Bolfes, das vor salchem frevelhaften Treiben geschützt werden muß.

Ameritanisches Marinegeschwader in Sobnen. Am Donnerstag, so meldet der Londoner Nachrichtendienst, set ein
ewei Kreuzer und füns Zerstörer umsassendes ameritanisches Marinegeschwader, das Auftralien einen Besuch abstattete, in Sydnen angesommen. Wie der Londoner Nachrichtenbienst hinzusügt, besänden sich augendlicklich 13 Kriegeschisse der Bereinigten Staaten in den pazisischen Gewässern.

Widerspruch gegen USU.-Wirtschaftsexpansion. Pressemelbungen aus San José (Costarica) zusoige tam es im Kongreß der mittelamerikanischen Republik zu einer hitzigen Dedane über einen Bertrag, den die Regierung mit der nordamerikanischen Electric Bond — and Share — Co., über die Lichtlieserung der Hauptstadt abschließen will. Eine Reihe von Abgeordneten widerlehte sich energisch diesem Kontratt, der die Interessen der Berbraucher schädigen würde.

Großsener in der Marinewerst Boston. In der Marinemerst von Boston brach ein Brand aus, der durch eine Reihe von Explosionen ausgelöst wurde. Durch das Fenermurde die gesamte Stromversorgung unterbrochen. DieBauarbeiten an den Schiffen mußten eingestellt werden, so daß insgesamt 10 000 Mann seierten. Der Feuerwehr und Abteilungen der Marine gelang es, den Brand auf seinen Ausbruchsherd zu beschränten.



## Bürttemberg

Ereubtenftebrengeichen. Der Gubrer bat Bürgermei-Ber Gtabtfummerer Sirgel bas Treubtenftebrengeichen für 40jah. eige Dienftgeit vertleben Oberburgermeifter Dr. Strolin iprach Bei ber Meberreichung bes Chrenzeichens Burgermeifter Sirgel bie berglichten Gindwuniche aus und murbigte babei gleichzeitig bas erfolgreiche Wirten bes Jubilars im Dienfte ber Stabt

Unungebrachter Sherg. Bon guftanbiger Geite mirb mitgeteilt: In ber Racht jum 13. Marg murben in ber Umgebung ber Tednischen Sochichule in Stuttgart mehrere Detonationen gehort. Die nunmehr abgeschloffenen polizeilichen Ermittlungen ergaben, bag einige junge Leute aus Mebermut fich durch Werfen von Analltotpern einen unangenehmen Schetg leifteten. Die Tater feben ihrer Beftrafung entgegen.

Junger Mann ertrunten. Bon gwei fungen Mannern, Die fich am 19. Marg, mittage, auf bem Redar mit Pabbelbootfabren vergnügten, fam einer infolge Umlippens bes Bootes burch Ertrinfen ums Leben. Infolge unvorsichtigen Benehmens ber Infaffen ift bas Boot in ber Rabe ber Festwiese, bei ber Mbolf-Sitter-Rampibahn, ins Schwanten geraten, woburch beibe Berjonen in ben Reffar fielen. Gin Infaffe tonnte von berbeigeholten hilfubereiten Berfonen gerettet werben. Der Leichnam Des zweiten jungen Mannes ift bis jest noch nicht geborgen,

Stabtijde Saushaltfragen. Unter bem Borfig von Dberburgermeifter Dr. Strollin beichaftigien fich bie Stutigarter Ratoberren mit bem Rechnungsabichlug 1939 und mit einem Rachtragsbausbaltplan für bas Rechnungsjahr 1940. Das Birtfhaftsjahr 1910 bat in feinem bisberigen Berlauf bei Abwidtung bes Stadthaushattplans auf verichiebenen Gebieten Menberungen gebracht, Die nach geschlicher Borichrift Die Muftellung einer Rachtragojagung notwendig maden. Bufagliche Mittel in groferem Musmag über bie urfprlinglichen Planfrebite binaus And insbesondere erforberlich für Die Borbereitung bes foglalen Bohnungsbaus und jut Forberung bes Wohnungebaus burch Gemagenag von nieberverginslichen Boubarteben fowie für Grunderwerbungen. Bon ben molteren Menderungen find noch berporgubeben bie Mehrbeblirfniffe für Leiftungen an bas Band jur Lehrerbefoldung, für ben Renbau ber Inneren Abtellung am Cannflatter Axanfenbaus, für ben Familienunterbalt, für Luftidunmagnahmen und jur Durchführung von fon-Rigen friegewirtichaftlichen und friegefürjorglichen Aufgaben ber Stadt. Un ben bisberigen Steveriaben anbert fich nichts.

Ludwigsburg. (225. Grundungstag.) Mm 18. Mars, bem 223 Grundungolag bes ehrmaligen Infanterie-Regiments "Alt-Muritemberg" Rr. 121, fand am Gefallenenbentmal bes Regiments auf bem Arfenniplag eine von ber Offigiersvereinigung und ber Ramerabichaft ber ebem. 12fer veranftaftete Gebentfeier Hatt. Die Wehrmacht war burch den Standortfammandanten und eine Chrentampognie vertreten Oberftleutnant a. D. Gungler, gab in feiner Gebenfrebe ein Gludwunichschreiben bes Reichsfriegerführers befannt und verbreitete fich fobann über bie rubm. reiche Geichichte bes Regimento, Rach bem Gebachtnis ber Geiallenen legte Oberftleutnant a D. Gangler am Chrenmal einen

Soreheim, Rr. Baibingen. (Bon Motorrad angefab. ren.) Orisbauernführer Ernft Bidmann murbe von einem Motorrabfahrer angefohren und gu Boben geichleubert. Bib. mann, ber bei bem Unfall einen boppelten Beinbruch erlitt, wurde in des Rranfenhaus in Ludwigeburg gebrocht.

Muhlader. (Mus ber Eng gerettet.) Ein breieinhalb. fohriger Junge fiel beim Spiel in bie Eng. Ein bes Weges tommenber Mann fprang bem Rind, bas bereits abgetrieben mar, nach und retirte es por bem Tobe bes Ertrinfens,

Rottenburg a. R. (Sahn pidte einem Rind ino Muge.) In einem Suhnerhof pidte ein Sahn einem vierjabnigen Jungen, ber beim Gattern gufeben wollte, ins Muge und verlehte es ichwer. Das Rind mußte in Die Chirurgifche Rlinit in Tübingen gebracht merben.

Geislingen a. St. (Dodlich überfahren.) In ber oberen Sindenburgftrage wurde am Dienotag ber ftabt. Banauffeber Martin Burger, ale er hinter einer Strafenwalze bervortrat. von einem Lafifraftwagen erfaht, einige Meter weit mitgefchleift und überfahren. Mis ber Bagen jum Salten gelommen war, lag

Burger eingetlemmt gwijchen bem Bagenuntervau und ber Strahenbede, und man mußte ben Wagen erft burch Winben anheben, um ben Bebauernswerten aus feiner ungfüdlichen Lage befreien gu tonnen. Burger, ber im 56. Lebensjahr ftanb, erlag feinen Berlehnugen im Rreistrantenbaus.

Waffernifingen, (90. Geburtstag.) Der friihere Gomiebmeifter Jofeph Erhardt felerte bei guter Ruftigfeit feinen 90. Geburtistag, wogu er auch vom Gubrer begludwunicht murbe. Der Jubilar arbeitete 48 Jahre lang in ben Schwäbischen Buttenwerfen und gehört feit mehr als 50 Jahren ber Rriegerfamerab-

Ulm. (Bon einem Lafttraftwagen erbrudt.) Bei ber Einmundung ber Sammlungsgaffe in die Frauenftrafte er-eignete fich ein toblicher Werkehrounfall. Die 58 Jahre alte Chefrau bes Schloffers Julius Walter murbe von einem Laftraftwagen gegen eine Sausede gebriidt und fo fcwer verlett, bah fie mabrend ber Ginlieferung ins Rrantenhaus ftarb. Die Schulbfrage ift noch nicht gellart.

Allertiffen. (Tot aufgefunden.) Der thjährige Landwirt Alfons Salber aus Doerbettingen-Iller murbe in einem fleinen Bach neben einer Brude tot aufgefunden. Die Leiche wies eine Maffende Wunde am Ropf auf. Man nimmt an, bag ber Berungludte mit bem Sahrend über bie Brude gefturgt ift.

Rettenader, Ar. Sigmaringen. (Mit 80 Jahren noch am Soit eiftand.) In ben letten Wochen tonnte bie Gemeinbe Stellenader eine moderne Echieganlage erftellen. Gie murbe durch ein 98598 Schiegen ber örtlichen Rriegertamerabicaft eingeleitet. Das BBBBGbießen eröffnete Domanepachter Jojef Meng vom noben Lufthof, ber in furgem feinen 80. Geburtstag begeht. Der alte Golbat ergielte eine ber beften Schiefleiftungen des Tanes.

Stottmeil. (Omnibus vernngludt.) Um Dienslag nach. mittag fturgte ein mit gebn Arbeitern befegter Omnibus auf ber Strafe Schorzingen-Bellendingen eine 3 Meter bobe Bojdung binab. Bon ben Infaffen murben acht verlett; fie fonnten nach Unlegung von Rotverbanden nach Saufe entlaffen werben.

Rentte. (Berirtte Binterfportler.) Großes Dig. gefchid hatte eine Wefellichaft von funf Winterfportlern aus Stuttgart, die in Tannheim gur Erholung weilte. Die fünf Stultgarter verirrien fich auf einer Tour jur Landeberger Guite und mußten in einem Bledlaus übernachten. Die anderntage aufgebrochene Bergmacht aus Reffelmangle fand die Bermiften um bie Mittagszeit im Talbach, ben bie Berirrten als Rettungemen gemablt betten. Gunf Crunben lang waren bie Tonriften icon burch bas talte Baffer gewatet, ftanben geitweife bis ju ben Armen im Waffer und mußten gefährliche Wafferfalle überwinden. In ericopftem Buftand wurden fie von ber Rettungserpe titen ju Tal gebracht.

IIIm a. D. Das Conbergericht, bas bier tagte, verurtrifte ble 47 Jahre alte, in Ulm wohnhafte Marie Schneiber wegen Berbrechens im Sinne bes Bollsichablingogefeges und wegen Aftenvernichtung ju givei Jahren Buchthaus, Drei Monate 15 Tage ber Untersuchungshaft wurden angerechnet.

Dir Angellagte war feit Juni 1939 auf einem Ulmer Umt als Wehliffin tatig, Rach Kriegsbeginn batte fie bie Unterftugungeantrage ber Burudgefiferten auszuftellen und an ben guftunbigen Bramten gur Geftfegung ber Unterftugungefage meiterjugeben. Die Angeflagte hatte nun mehrere Monate hindurch die Unterftilhung icon verzogener Bolfegenoffen burch ihre minberjabrige Lodgier von ber Amtoloffe mit gefällichter Ramensunterfchrift abbeben laffen. Die auf Dieje Weife unterfchlagenen Gelber erreichten bie Bobe von rund 4000 RM. Das Gelb verwandte fie fur fich und ihre Tochter, und zwar jum großen Teil jur Anichaffung non Burusartifein.

Bittenheim. (Unfall im Ghadt.) Der Forbermann Un-ten Bollberbft mar in ber Grube bamit befchaftigt, Sals auf bie logenannten Rutichen zu verlaben. Ploglich lafte fich von ber Tede eine Gefteinsplatte und traf ben Mann fo unglifdlich, daß er mit einem Schabelbruch und anderen ichweren Berlegungen ins Rrantenhaus transportiert werben mußte.

Ronflang, (Wiogialer in Giderungsvermahrung.) Das Landgericht verurteilte ben 46 Jahre alten Alfred Muller aus Gigmaringen ju 214 Jahren Buchthaus und orducte Gicherungsvermahrung an, Muller, ber bereits gebn Jahre im Gefangnio ober Buchthaus jugebracht bat, batte fich nach Entlaffung aus bem Gefängnis im Marg 1940 verichiedener Betrügereien in einigen Orten bes Seegebietes ichulbig gemacht.

Seibelberg. (Gelanber bricht burch.) Mul ber Siries. aue bei Bie elhaufen ereignete fich burch Bruch eines Gelanden ein ichmeres Unglud. 3mei Rinber, Die an bem eine bobe Mange einfaffenden Gelander ftanden, fielen aus beträchtlichet behinab. Gin 13jahriges Dabden erlitt ichwere Ropfverlehnigen und mußte ins Rranfenhaus eingeliefert werben. Der Junge tam mit leichteren Berlehungen bavon, Das moriche Gefander batte beim Anlehnen ber beiben Berungludten nachgegeben,

#### Bandel und Berkebe

Berliner Borje vom 20. Mars. Die Borje verlief beute febr ftill, tenbengmagig eher etwas ichmacher. Auf ben meiften Se-bieten tam es zu neuen Abgaben, boch gingen bie Rursrudgarge felten über 1 p. S. binaus.

BBertt. Bertpapierborje. Attien im Berfauf etwas fefter, Renten im allgemeinen fest. Die Attienmartie zeigten weiter bin ungleichmäßige Saltung, boch tonnten fich auf einigen Martigebleien bie Erholungsienbengen burchfegen und es erge ben fich gablreiche Rurserholungen. Anbererfeits fehlte es aus nicht an nochmaligen Abidimudungen, boch übermog bie freund ficher geworbene Stimmung, aus ber auch einige Textifmerte Rugen gieben tonnten. Der Rentenmartt tenbierte giemlich fe

Die Gemerbebant UIm bat im Geichaftsjahr 1910 eine bejenders gunstige Aufwartsentwidlung zu verzeichnen. An fich beite die Gewerbebant eine um 1 Fragent böbere Dividende verteilm können, jedoch bleibt das Inkilnt bei ber für heutige Berballt niffe absolut richtigen Verzinfung von 5 Prozent für Geichöltz anteile bei Genossenichaltsbanken. Der Reingewinn wird nit über 100 000 RM, aufgesührt. Es beanipruchen 76 000 RM, die Dividende, so das nach D0 000 RM, der gef. Auflage zugewichen werden können. Der Reit gebt auf neue Rechnung.

Burttembergifche Boltobaufen, Der Weichaftsbericht ber Bolto Burtembergliche Bolfobaufen. Der Weichäftsbericht der Rollsbant Kirchheim-Ted für das Jahr 1940 weiß einen Umiah von 69,2 Millionen RW. (i. B. 65,5) auf. Besonders gut haben sich die Spare und Feiteinlagen entwickeit, sie betragen 3,7 Millionen RW. (gegenüber 2,9 Millionen RW. im Jahre 1939) Es werben 5 Prozent Dividende auf den Neingewinn (einschl. Bortrag von 1939) von 27 760 RW. verteilt. Der Umsah bei der Bolfobent Herrenderz sieg um 1,2 Millionen RW. auf 24.3 Millionen RW. im Geschäftslahr 1940. Die Spareinlagen verzeichnen einen Jawachs von 18,5 Prozent. Dividende 4,5 Prozent.

8 Stonturje in Württemberge Sandwert 1949. In Burttemberg und Sobensollern find im Ralenberjahr 1940 insgejamt 8 Ren furje im handwert ju verzeichnen. Davon entfallen 4 auf ber Kammerbezirt Stuttgart, 1 auf Ulm, 2 auf Belibronn und 1 au den Kammerbezirt Rentlingen. 7 davon find Konfurse von Nach lässen, mährend 1 Konfurs eine natürliche Person betrisst. In Jahre 1939 muren 9 Ronturje ju vergeichnen, 1936 noch 39 und 1922 logar 251 Konfurje. Damit bat im abgelaufenen Jahr bie Jahl ber Ronfurfe im murtt. Sandwert ben niebrigften Giaul erreicht. Bergleichsverfahren find ebenjo wie im Borjahr nicht mehr in Ericeinung getreten.

Mathilbenbad-Colbab MG. Bab Wimpfen, Die SB, nahn ben Abichluf für bas Geichaftsjahr 1939 gur Kenntnis und beichlog, ben Berinft von 1456 RB, auf nene Rechnung vorzules fo bag fich ber Gesamtverluftvortrag auf 8827 9190. erbbie (i. B. Gewinn 1482 MR.).

Mmtt. Grogmartt für Getreibe und Futtermittel Stuttgart von 18. Marg, Gamliche Breife find unveranbert.

Elmanger Bieh. und Comeinemartt. Bufuhr: 3 Farren, & Ochlen und Stiere, 84 Kibe und Kalbeln, 58 Stüft Jungvick.

10 Külber, 146 Milchichweine, 5 Läufer. Schlachtvieh wurde nach Richtpreisen gedandelt. Für Aus- und Juchtvieh wurde begahlt: Ochlen 892—1300, Stiere 80I MM. je Paar, trächtige Kalbeln 610—036, eine Kuh mit Kalb 570, eine trächtige Kuh 700, Iungvieh 160—240, Kalber 57—58 KM. je Jentner Lebendgewick.

Wilchichmeine 55—80, Läufer 120—125 KM. je Po-tr.

Balinger Bief. und Schweinemarft, Bufuhr: 2 Ochjen, 9 Rilbe. 29 Ralbinnen, 19 St. Jungvieh, 76 Mildichmeine. Breife: Ribe 430-650, Kalbinnen 350-700, Jungvieh 150-360, Mild immeine 37-42 RDR. je Stud.

Biberacher Bleb- und Gdmeinemartt, Bufuhr: 3 Farren, 34 Dofen, 5 Rube, 33 Rafbeln, 60 St. Jungvieh, 2 Mutterfdmeine, 258 Billchichweine, 15 Läufer, Breife: Farren 200 320, Odfer 290 680, Rufe 400 530, Rafbeln 480 660, Jungoleh 175 bie 340, Mithichweine 30-45, Laufer 50-75 909R

Beftorbene; Johs, Saas, Biegeleibefiger, 73 Jahre, Dieters weiler; Gottlieb Lug, 48 Jahre, Tailfingen.

Drud a. Berlag ber "Gefelligarens": G. W. Jatfer, Jub. Rart Jaber, jug: Angeleiter, bezantmurifch Schriftleiter: Frie Schlang, RanaG. Jat. ift Breiblife Rr. balle.

Die heutige Rummer umfagt & Geiten

## Bekanntmachung Die Saushaltsfagung mit Saushaltsplan

der Stadt Nagold

jür das Redinungsfahr 1940 ift vom Herrn Landrat in Calm am 17. Marg 1941 genehmigt worben,

Räheres siehe ben achtlägigen Anschlag am Rathaus. Ragolo, den 20. Märg 1941. Der Bürgermeifter.

## Berforgung der Einwohnerschaff von Nagold (ohne Ifelsbaufen) mit Brennholz aus dem Stadiwald

In ben nachften Tagen werden vom Stabt. Forftamt bie erften Buweifungen von Beigholg an die Ginwohnerichaft

Die Cinmohnerichaft wird barauf aufmerkjam gemacht, daß in biefem Jahr nur ein Raummeter für jeben Saushalt gugeteilt werben kann. Die Buteilung erfolgt in der Beife, bag die Einwohner berfelben Strafe ihr Solg aus bemfelben Baldteil erhalten, fodag Dausnachbarn ihr Solg gemeinfam mit demjelben Fuhrwerk abführen können.

Der Einwohnerschaft wird im fibrigen empfohlen gur Ergangung des Brennholzbedaris Hadenlofe und bergleichen

Ragald, ben 20. 3. 41.

Der Bürgermeifter. 3. 9. Städt. Forftomt.

Eine guterhaltene

## Einspänner-Mähmaschine

für Ruhgefpann geeignet, bat billigit gu verkaufen Sakob Teufel, Bollmaringen



# onfilm-Theater Nagold

Freitag, Samstag 20 Uhr Sonntag 14, 16.30 und 20 Uhr

Ein großer, neuet Ufa-Film, ber, wie bas Bunichkongert felbit, für alle Deutschen eine Stunde des Erkennens, ber Rameradichaft u, ber ewigen Busammengehörigheit bebeutet

Rur erftklaffige Darfteller, Jugendl. jugelaffen Beiprogramm: Deutiche Banger. Bodenichan.

Achtung! Samstag 16 Uhr

für Jugendliche Gintritt 40 Bfg. Wunfchonzert und Wochenschau

Besuchskarten

Briefpapier mit Namendruck

für Konfirmations- und Oftergeschenke

hitle jetst bestellen

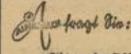
Buchdruckerei Zaiser

Bochmandlo, Zalsar

Drogerie Letsche, Bahnbufett.

Sonnella Kamillen-Haaröl verschönt das Haar, &

kräftigt den Haarwuchs und beseitigt Schuppenbildung. Wills Letsene Brogerie



fur, die nicht fcobet ! Martirlid: Belbe-Droys! Beegeftellt aus Pflangenertraften vorzüglich. Butachten über to, 12 und 27 Pfb. Abnahmen. Dehmen Gie gefred Gelbe-Drops. Kurpaca, IKM 2.75. Ju haben in Apocheken u. Drogerien

Berkaufe 0,6 fcmarge

## **D**nandottes

welche im Mai brilten. Angeb. unter Dr. 289 an b. Befchäftsftelle.

Ragelb Eine jährige, hochträchtige 3iege perkauft Frit Röhm, Goetheftr. 14.



sie hat auch Grund dazu, dem 60 wochenlang die genze Familieque lende Husten Ist wie weggtble sen. Husta-Glycin helfin weright Fagen. Husta-Glycin löst den harinäckigen Husten und beugt Erch lungskrankheiten vor. Fl. nur RMJ Drogerle Letsche.

Kinderliebe

## Hausgehilfin

die etwas koden kann, ju 36 milie mit 4 Kindem at 1. ober 15. April gesucht.

Studienrat Dr. Rieble Alpirebach bei Freudenftalt



Gosoh mack- und geruckitel Monatepackung L-Achten Sie auf die grün-mille Padint

Drogerie Willy Letiche Wildberg: Apotheker Bayerien

LANDKREIS &

Kreisarchiv Calw

KSE L40 ci pibabt und Breis ber @ bewalt beibe birung ober Rr. 69

Bejannupreife

nerailich R

DRE S noht gibt t speriere und Engla Beutteregif meriemit.

Angriff beiben aber len und Un mie Touner belojd 1998. B Die Luftu

Sampilliege

ligerich an.

ben gezielter Ma Groffen Marineperp Annyffingge Im Banfe m Flugplä offen und l ifte murbe tin meiterer bin Safen 6 Bor ber ! lampfer mon id und Bor (melbelen 1 rectes Hand

Ein Miner Der Freind joliet nicht e Macht b

Die engl

MB Berli attorrbant mile god II miche Beni me ble Berf at, boğ tief igen unb in with exleber enten Die 3 ger. Tros if fätten b Br Rude b timplet gel merben. Die for englifd men ber an ning mirtal ber vergan. a beitig" e

en ber Gi Stathelm, 2 briche Angrif im bebäuben IM Der icht ber Londoner | b Mr Borbanes

with grhanb

tabe, barm

Imarestag das Malibin begien und du der ja berichtet to Melitriegei Rejs man ben beniett Stal "fini Stand